

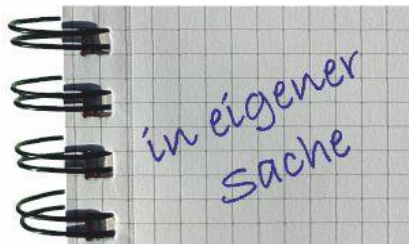


[In eigener Sache](#)

[Termine](#)

[noch wichtig zu wissen](#)

[Kontakt](#)



Jugendleitertag 22 – Anmeldefrist rückt näher!

Kommt in Kontakt mit anderen Jugendleitern, nehmt praktische Impulse für eure Arbeit mit nach Hause, profitiert von Informationen aus erster Hand und nehmt an gleich 2 Workshops teil:

Workshop 1

„Spielerischer Umgang mit Boomwhackers“ - Ein Musikinstrument auf Abwegen

Pädagogische Möglichkeiten mit Boomwhackers ausschöpfen

Workshop 2

„Eltern – Schreckgespenst oder gute Geister im Verein“

Elternarbeit als Instrument der Nachwuchsförderung

In diesem Jahr findet das Treffen in Löffelbach statt. Den **8. Oktober 10 – 17 Uhr** habt ihr euch hoffentlich schon vorgemerkt. [Anmelden könnt ihr euch hier](#). (Bitte Name, Anschrift, MV, Kreismusikverband bei der Anmeldung mitteilen.) Der Anmeldeschluss ist der 16. 9. 22. Eine [Einladung bzw. Plakat zum Aushängen](#) in eurem Vereinshaus findet ihr hier. Der Jugendleitertag richtet sich an aktive Jugendleiter in den Musikvereinen und Kreismusikjugenden und auch künftige Jugendleiter.

Erinnerung: Schickt uns euer Material – Fotos, Videos von euren Sommeraktivitäten für ein Imagevideo

Zeigt uns und dem Land, was ihr mit euren Kindern und Jugendlichen im Verein macht. Der Einblick in eure außermusikalische oder musikalische Jugendarbeit ist wichtig, denn Musikvereine sind wertvolle Vereine für Kinder und Jugendliche.

Wir haben dazu bereits im [Juli-Spickzettel](#) berichtet. Sendet uns euer Material im Anschluss an eure Fahrt bitte zu.

Ihr könnt euer Material direkt an unsere [Geschäftsstelle](#) senden. Wir leiten das dann an den LJR weiter. Wenn ihr direkt Material an den LJR schickt, [teilt uns das bitte mit](#), dass wir von dort das Material laden können.

[Mehr Informationen über die LJR Aktion](#) findet ihr über unsere HP. **Wichtig:** schickt bitte auch immer die [Einverständniserklärung](#) mit.

Danke! - Umfrage zur Kooperation mit Ganztagschulen wird geschlossen

Vielen Dank für die Beteiligung an unserer Umfrage, durch die wir versucht haben, ein genaueres Bild von der Situation im Land zu bekommen. Die Umfrage wird nun beendet. Die Ergebnisse haben wir zusammengefasst und werden Grundlage für weitere Auseinandersetzungen mit dem Thema sein. Die [Ergebnisse der Umfrage](#) können hier eingesehen werden. Auch der Onlineaustausch im Juli war sehr gewinnbringend. Gemeinsam mit dem LMV hat die LMJ die Thematik beim Landesmusikrat RLP ins Gespräch gebracht, dass auch nötige politische Weichen gestellt werden können.

Qualitätsgarant in der Jugendarbeit ist unsere Weiter- und Ausbildung von Jugendleitern

Gute Jugendarbeit geschieht nicht einfach nebenbei. Für eine qualifizierte Jugendarbeit im außermusikalischen und musikalischen Bereich bedarf es einiger Schlüsselqualifikationen. Pädagogische Arbeit muss eingeübt werden, über Rahmenbedingungen (rechtlich, finanziell ...) sollte jeder Jugendleiter Bescheid wissen. Eine Grundausbildung im Rahmen unserer Jugendleiterschulung ([Juleica-Schulung](#)) sollte jeder, der mit Kindern und Jugendlichen arbeitet, absolvieren. Interessenmeldungen können jederzeit über die Geschäftsstelle der LMJ mitgeteilt werden. Übrigens ist auch der Jugendschutz Bestandteil dieser Ausbildung. Dazu gehören Selbstverpflichtungen der Vereine und erweiterte Führungszeugnisse, die alle 5 Jahre erneuert werden müssen, dazu. Aber auch die permanente Auseinandersetzung mit dieser Thematik soll im Verein möglich sein. Als Gesprächsimpuls könnt ihr auch das Wimmelbild nutzen, das wir euch schon jetzt digital im [Ideenpool](#) zur Verfügung gestellt haben, aber auch noch als Druckversion verfügbar sein wird.



Jugendleitertag 2022

Samstag, 8. 10. 22, 10.00 – 17.00 Uhr in Löff ([Einladung bzw. Plakat zum Aushängen](#))
[Anmelden könnt ihr euch hier.](#) (Bitte Name, Anschrift, MV, Kreismusikverband bei der Anmeldung mitteilen.) Der Anmeldeschluss ist der 16. 9. 22.



DBJ-Wettbewerb „Stay in touch!“

Wettbewerb der Deutschen Bläserjugend (DBJ) zu kreativer

internationaler Jugendarbeit während der Corona-Pandemie

Während der letzten zweieinhalb Jahre stellten geschlossene Grenzen, eingeschränkte Kontaktmöglichkeiten und Lockdowns in Folge der Corona-Pandemie die internationale Jugendarbeit vor neue Herausforderungen. Die Deutsche Bläserjugend hat diese Zeit genutzt, um selbst neue internationale Partnerschaften aufzubauen und neue Ansätze der internationalen Jugendarbeit auszuprobieren. Um Vereine und Verbände, die diese Zeit ebenfalls für neue Ideen der internationalen Jugendarbeit genutzt haben, auszuzeichnen und diese Ideen zu sammeln, wurde der Wettbewerb „Stay in touch!“ entwickelt.

Vereine der Blas- und Spielleutemusik haben somit die Gelegenheit, ihre Projekte und Partnerschaft vorzustellen und dabei noch tolle Preise wie zum Beispiel spannenden Coachings und attraktive Gutscheine für die Jugendarbeit zu gewinnen. Um teilzunehmen, ist bis zum 15.10.2022 eine kreative Dokumentation des Projekts an stayintouch@deutsche-blaeserjugend.de einzusenden. Das Projekt muss im Zeitraum vom 01.04.2020 bis 30.09.2022 gemeinsam mit einem internationalen Partnerverein durchgeführt werden bzw. worden sein. Die Projekte werden dann von einer Jury bestehend aus Vertreter*innen der DBJ beurteilt. Gewertet wird neben den Inhalten des Projekts auch die kreative Ausgestaltung der Dokumentation.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur internationalen Jugendarbeit der Deutschen Bläserjugend sowie zur Förderung internationaler Jugendbegegnungen finden Sie unter <https://www.deutsche-blaeserjugend.de>.

Das Förderprogramm IMPULS wird verlängert und erweitert.

IMPULS fördert ab jetzt Amateurmusik in ländlichen und urbanen, strukturschwachen Räumen. Damit bietet es ab sofort weitere attraktive Anreize, um Amateurmusikensembles nach der schwierigen Corona-Zeit bei der Wiederaufnahme von Proben- und Konzerttätigkeit zu unterstützen.

Wir freuen uns, durch die Weiterentwicklung des erfolgreichen Programms noch mehr Vereinen und Organisationen helfen zu können.

Nutzen Sie diese Chance auch für Ihre Musikensembles!

<https://antragsportal.bmco.de/>

Das neue Förderprogramm des Fonds Soziokultur [Cultural Bridge](#)

fördert grenzüberschreitende Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Einrichtungen der soziokulturellen und Community-Arbeit in Deutschland und dem Vereinigten Königreich. Einrichtungen aus beiden Ländern, die für Kulturelle Demokratie und Partizipation stehen, können Partnerschaften entwickeln und Projekte für kulturelle Mitgestaltung durchführen.

Anträge stellen

Für Projekte von 2023-2024 können vom 14. September bis 26. Oktober 2022 über die Website für zwei Förder-Bereiche Anträge gestellt werden.

Der Leitfaden für das Programm Cultural Bridge 2023 - 2024 ist ab sofort [verfügbar](#).

Infoveranstaltung + Partner finden

Um einen passenden Partner für eine potenzielle Kooperation zu finden, bieten wir am **6. und 8. September 2022 zwei Informations- und Matchmaking-Sessions** an, zu denen Sie

sich [hier](#) anmelden können. Die Sessions und der weitere Ablauf des Programms werden in englischer Sprache stattfinden.

Cultural Bridge ist ein Programm, das 2021 durch die neue Zusammenarbeit von Arts Council England, dem Arts Council of Northern Ireland, Wales Arts International / Arts Council of Wales, Creative Scotland, British Council sowie dem Fonds Soziokultur und dem Goethe-Institut London begründet wurde.



Sie wollen den „Spickzettel“ regelmäßig erhalten oder abbestellen? Einfach eine kurze [E-Mail](#) an uns schreiben!

Für weitere Fragen und Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

Volker Silter, Jugendbildungsreferent der LMJ

Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz , Im Handwerkerhof 1 , 54338 Schweich-Issel

Mobil: 0160-91095196

Telefon: 06502-9360158

Fax: 06502-9360159

Mail: geschaefsstelle@lmj-rlp.de

URL: www.lmj-rlp.de